

Vertrauen in Raiffeisen wächst weiter

2016 war für die größte Bankengruppe des Landes ein erfolgreiches Geschäftsjahr: Die Vorarlberger Raiffeisenbanken konnten deutlich mehr Kredite vergeben und mehr Einlagen der Vorarlberger entgegennehmen. Mit neuen Akzenten will Raiffeisen diese positive Entwicklung fortführen, wie KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, bei der Bilanzpressekonferenz am 26. April betont.

Verändertes Kundenverhalten, neue Mitbewerber, stark zunehmende Regulatorik – Banken stöhnen allorts über die Schwierigkeiten ihrer Branche. Die Vorarlberger Raiffeisenbanken gehen einen anderen Weg: Sie setzen auf ihre bewährten Stärken und machen aus den Herausforderungen von heute Möglichkeiten für ihre Kunden. Der bewusste Einsatz für die kompetente Beratung vor Ort und der weitere Ausbau der Online-Services gehören hier ebenso dazu wie das neue Projekt „Alles klar?!“, mit dem die Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg (RBGV) den Menschen einfacher zu Finanzwissen verhelfen will. Die Bilanzzahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres bestätigen die Strategie der Raiffeisenbanken.

Eine Milliarde Euro für Vorarlberg

„Wir konnten den Vorarlberger Haushalten und der Vorarlberger Wirtschaft 2016 eine Milliarde Euro an neuen Krediten zur Verfügung stellen“, resümiert Wilfried Hopfner. Die Kredite, welche die Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg ausgereicht hat, stiegen 2016 um 4,4 Prozent auf insgesamt 7,7 Mrd. Euro. Die von der Raiffeisenlandesbank ausgereichten Kredite stiegen sogar um 6,9 Prozent. Zugleich wuchsen auch die Einlagen der Kunden bei der RBGV um 4,7 Prozent auf 7,8 Mrd. Euro an. „Das Vertrauen in die Vorarlberger Raiffeisenbanken ist im vergangenen Jahr nochmals gestiegen. Dafür bedanken wir uns bei den Menschen im Ländle“, so Wilfried Hopfner. „Die Vorarlberger unterscheiden ganz offensichtlich zwischen gewöhnlichen Finanzinstituten und genossenschaftlichen Regionalbanken.“

Auch die Eigenmittelsituation der heimischen Raiffeisenbanken ist überaus zufriedenstellend. Diese hat sich im vergangenen Jahr um 17,5 Prozent auf 1,068 Mrd. Euro deutlich verbessert. Die Quote errechnet sich daher mit sehr guten 16,4 Prozent.

Der Geschäftsbericht 2016 der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ist online abrufbar unter www.raiba.at/geschaeftsbericht/2016.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2016 der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ist zu finden unter www.raiba.at/nachhaltigkeitsbericht/2016.

287 Wörter, 2.214 Zeichen

Kontaktperson für mehr Informationen: Raphael Kiene-Schmid

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | PR und Werbung, Raiffeisenlandesbank Vorarlberg

A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz

E: raphael.kiene-schmid@raiba.at | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820